

Programm Oktober 2014

OPERNHAUS

THEATER AM ENGELSGARTEN

HISTORISCHE STADTHALLE SONDERVERANSTALTUNGEN

MI 01	19:30 UHR „...COMO EL MUSGUITO EN LA PIEDRA, AY SI, SI, SI...“ TANZTHEATER WUPPERTAL PINA BAUSCH	19:30 UHR / 18:45 UHR WERKEINFÜHRUNG DIE SCHÖNE MÜLLERIN LIEDERZYKLUS VON WILHELM MÜLLER UND FRANZ SCHUBERT EIN ABEND FÜR NEUN SCHAUSPIELER/INNEN	
DO 02		19:30 UHR VISITENKARTE: MIKO GREZA EIN GEMISCHTWARENLADEN	17:00 UHR / CITYKIRCHE ELBERFELD DAS LITERARISCHE SOLO T. BRAUS LIEST SEINE LIEBLINGSLEKTÜRE
FR 03	18:00 UHR TOSCA OPER VON GIACOMO PUCCINI	19:30 UHR VISITENKARTE: UWE DREYSEL KAFFEE & VODKA – EIN LIEDERABEND	11:00 UHR BENEFIKONZERT WERKE VON GRIEG UND SIBELIUS
SA 04	19:30 UHR TOSCA OPER VON GIACOMO PUCCINI	19:30 UHR DIE SCHÖNE MÜLLERIN LIEDERZYKLUS VON WILHELM MÜLLER UND FRANZ SCHUBERT EIN ABEND FÜR NEUN SCHAUSPIELER/INNEN	
SO 05	16:00 UHR TOSCA OPER VON GIACOMO PUCCINI	16:00 UHR DIE SCHÖNE MÜLLERIN LIEDERZYKLUS VON WILHELM MÜLLER UND FRANZ SCHUBERT EIN ABEND FÜR NEUN SCHAUSPIELER/INNEN	
DI 07		20:00 UHR / ANKERPUNKT ENGELSGARTENTEXTE – EINE AUTORINNEN-LESEREIHE ERZIEHUNG DURCH DIENSTMÄDCHEN UND ANDERE ABENTEUER. Hermann Schulz erinnert (sich) an den Wuppertaler Dichter Robert Wolfgang Schnell	
MI 08		19:30 UHR / 18:45 UHR WERKEINFÜHRUNG DIE SCHÖNE MÜLLERIN LIEDERZYKLUS VON WILHELM MÜLLER UND FRANZ SCHUBERT EIN ABEND FÜR NEUN SCHAUSPIELER/INNEN	
DO 09		19:30 UHR DIE SCHÖNE MÜLLERIN LIEDERZYKLUS VON WILHELM MÜLLER UND FRANZ SCHUBERT EIN ABEND FÜR NEUN SCHAUSPIELER/INNEN	
FR 10	19:30 UHR TOSCA OPER VON GIACOMO PUCCINI	19:30 UHR VISITENKARTE: JULIA REZNIK SPOONFACE STEINBERG VON LEE HALL	
SA 11	19:30 UHR TOSCA OPER VON GIACOMO PUCCINI	19:30 UHR DIE SCHÖNE MÜLLERIN LIEDERZYKLUS VON WILHELM MÜLLER UND FRANZ SCHUBERT EIN ABEND FÜR NEUN SCHAUSPIELER/INNEN	
SO 12	16:00 UHR / ZUM LETZTEN MAL TOSCA OPER VON GIACOMO PUCCINI	19:30 UHR VISITENKARTE: MIKO GREZA EIN GEMISCHTWARENLADEN	
MO 13			20:00 UHR 1. KAMMERKONZERT WERKE VON PFITZNER, PROKOFEJEW UND GLINKA
DI 14		20:00 UHR / ANKERPUNKT UNISTAMMTISCH	
SO 19	18:00 UHR CHORKONZERT DEINE SEHNSUCHT WACHT ROMANTISCHE CHORMUSIK MIT WERKEN FÜR CHOR UND KLAVIER		11:00 UHR 2. SINFONIEKONZERT WERKE VON MAHLER
MO 20			20:00 UHR 2. SINFONIEKONZERT WERKE VON MAHLER
DI 21		20:00 UHR / ANKERPUNKT LEHRER/INNENSTAMMTISCH	
FR 24	19:30 UHR / WIEDERAUFNAHME DER BARBIER VON SEVILLA OPER VON GIOACHINO ROSSINI		
SA 25	19:30 UHR DER BARBIER VON SEVILLA OPER VON GIOACHINO ROSSINI	19:30 UHR / PREMIERE DER GESTIEFELTE KATER NACH MOTIVEN AUS DEM VOLKSMÄRCHEN DER BRÜDER GRIMM FASSUNG VON PETER RAFFALT	
SO 26		16:00 UHR DER GESTIEFELTE KATER NACH MOTIVEN AUS DEM VOLKSMÄRCHEN DER BRÜDER GRIMM FASSUNG VON PETER RAFFALT	11:00 UHR FAMILIENMUSIKFEST 11:00 UHR 1. FAMILIENKONZERT DAS KRIMINELLE KONZERT 18:00 UHR SONDERKONZERT MIT ROGER WILLEMSSEN
DI 28		09:00 + 12:00 UHR DER GESTIEFELTE KATER NACH MOTIVEN AUS DEM VOLKSMÄRCHEN DER BRÜDER GRIMM FASSUNG VON PETER RAFFALT	
MI 29	19:30 UHR DER BARBIER VON SEVILLA OPER VON GIOACHINO ROSSINI	09:00 + 12:00 UHR DER GESTIEFELTE KATER NACH MOTIVEN AUS DEM VOLKSMÄRCHEN DER BRÜDER GRIMM FASSUNG VON PETER RAFFALT	10:00 + 12:00 UHR 1. SCHULKONZERT PETER TSCHAIKOWSKI »DER NUSSKNACKER«
DO 30	19:30 UHR „ZUEIGNUNG“ – LIEDERABEND ZUM 150. GEBURTSTAG VON R. STRAUSS EINE VERANSTALTUNG DER GEDOK	09:00 + 12:00 UHR DER GESTIEFELTE KATER NACH MOTIVEN AUS DEM VOLKSMÄRCHEN DER BRÜDER GRIMM FASSUNG VON PETER RAFFALT	
FR 31		19:30 UHR DIE SCHÖNE MÜLLERIN LIEDERZYKLUS VON WILHELM MÜLLER UND FRANZ SCHUBERT EIN ABEND FÜR NEUN SCHAUSPIELER/INNEN	

■ Oper
 ■ Sinfonieorchester
 ■ Schauspiel
 ■ Tanztheater
 ■ Sonderveranstaltungen

Impressum Wuppertaler Bühnen und Sinfonieorchester GmbH | Kurt-Drees-Str.4 | 42283 Wuppertal | Telefon 0202 / 5637600 | Generalmusikdirektor und
 Opernintendant Toshiyuki Kamioka | Schauspielintendantin Susanne Abbrederis | Kaufm. Geschäftsführer Enno Schaarwächter | Aufsichtsratsvorsitzender
 Oberbürgermeister Peter Jung | Gestaltung FKK .design gmbh | Druck Druckhaus Ley + Wiegandt Wuppertal



Trost · Rudoba & Partner
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater
Rechtsanwälte



Trost · Rudoba & Partner Wirtschaftsprüfungsgesellschaft · Steuerberatungsgesellschaft
 Morianstraße 45 · 42103 Wuppertal · Telefon: (0202) 49 23-0 · www.trsp.de



DER BARBIER VON SEVILLA

Oper von Gioachino Rossini (1792 – 1868)
Melodramma buffo in zwei Akten; Libretto von Cesare Sterbini; nach dem Schauspiel von Pierre Auguste Caron de Beaumarchais
In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

Opernhaus
Wiederaufnahme am 24.10.2014, 19:30 Uhr
Weitere Vorstellungen:
25.10. - 19:30 Uhr | 29.10. - 19:30 Uhr

Der von tiefer Liebe zu Rosina erfüllte wohlhabende Graf Almaviva nähert sich seiner Angebeteten. Ihm ist wichtig, dass sie ihn nicht nur seines Standes wegen liebt, daher gibt er sich ihr gegenüber als mittelloser, aber treuer Verehrer aus. Doch Rosina wird streng bewacht - durch den geldgierigen Dr. Bartolo. Dieser beabsichtigt nämlich, Rosina, die sein Mündel ist, selbst zu heiraten, um an ihr Erbe zu kommen – außerdem ist sie jung und hübsch. Figaro, der ortsansässige Frisör und Berater in allen Lebens- und Liebesfragen, erfindet für den verzweifelten Almaviva eine kreative Verkleidung nach der anderen, in der er sich dieser an seine in Bartolos Haus eingesperrte Geliebte heranpirscht - ob als armer Lindoro, als betrunkenen Soldat oder als Musiklehrer. Trotz keineswegs schlechter Erfolgsaussichten dieser Manöver erreicht er sein Ziel nicht, und nur durch Figaros gewitzte Einfälle findet am Ende doch noch jeder sein Glück - sei es in Form von Liebe oder Geld. Der Barbier von Sevilla ist ein Opernklassiker, der das komödiantische

Talent und die stimmliche Virtuosität der Sänger bis aufs Äußerste fordert - und für das Publikum immer wieder spannend und höchst unterhaltsam ist. Im Herbst erlebt die erfolgreiche Inszenierung von Johannes Weigand aus der Spielzeit 2012/13 in weitgehend neuer Sängerbesetzung ihre Wiederaufnahme.

Musikalische Leitung Florian Frannek
Figaro Thomas Lasko
Rosina Melody Louledjian
Conte Almaviva James Elliott
Bartolo Noé Colin
Basilio Roman Ialcić
Berta Viola Zimmermann

DER GESTIEFELTE KATER

Nach Motiven aus dem Volksmärchen der Brüder Grimm
Fassung von Peter Raffalt

Theater am Engelsgarten
Premiere am 25.10.2014, 19:30 Uhr
Weitere Vorstellungen:
26.10. - 16:00 Uhr
28.10. - 09:00 Uhr + 12:00 Uhr
29.10. - 09:00 Uhr + 12:00 Uhr
30.10. - 09:00 Uhr + 12:00 Uhr

Man muss das Leben nehmen, wie es ist ... Aber es sollte eigentlich heißen: Man soll die Welt nehmen, wie sie ist, aber nicht so lassen.

Der gestiefelte Kater

Hans sitzt in der Patsche: Sein Vater ist gestorben, seine Brüder haben die Mühle und die Kornfelder geerbt – und er soll in die Welt hinausziehen, gemeinsam mit seinem einzigen Erbstück, dem Kater. Doch dieser Kater hat es in sich: Er will Stiefel! Denn Kleider machen nicht nur Leute. Hans opfert sein letztes Geld und kommt gemeinsam mit seinem Kater einem gefährlichen Rätsel auf die Spur: In dem Königreich, in dem er lebt, verschwinden auf geheimnisvolle Weise junge Frauen ... Hat die böse Zauberin, die nach ewiger Jugend strebt, ihre Hände dabei im Spiel? Ist am Ende auch die schöne Prinzessin (die Hans übrigens ausgezeichnet gefällt) in Gefahr?

Mit Intelligenz, Höflichkeit und List gewinnt der Kater das Vertrauen der Zauberin und versucht, ihren Geheimnissen auf den Grund zu gehen.

Denn sobald sie auch der Prinzessin ihre Schönheit geraubt und den König geheiratet hat, ist sie die Mächtigste im Reich.

Aber der schicke Schmusekater durchkreuzt mit Charme und einem etwas geschmeidigen Verhältnis zur Wahrheit ihren Plan.

Ein herrlicher Spaß für die ganze Familie.

Regie Peter Raffalt
Bühnenbild Dominique Wiesbauer
Kostüme Cinzia Fossati
Dramaturgie Cordula Fink

Der gestiefelte Kater Johannes Frick
Hans, ein Müllerbursche Simon Mantei
Die Zauberin Philippine Pachtl
König Franz Soeren Langfeld
Die Prinzessin Ines Schiller
Ein Mäuschen Lara Sienczak
Schuster, Diener, Volk Adriano Sanzo

TOSCA

Giacomo Puccini (1858-1924)

Melodramma in drei Akten; Libretto von Giuseppe Giacosa und Luigi Illica

nach dem Drama „La Tosca“ von Victorien Sardou in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

Musikalische Leitung: Toshiyuki Kamioka

Opernhaus
Vorstellungen:
03.10. - 18:00 Uhr | 04.10. - 19:30 Uhr
05.10. - 16:00 Uhr | 10.10. - 19:30 Uhr
11.10. - 19:30 Uhr | 12.10. - 16:00 Uhr

Sie zählt zu den schillerndsten Figuren der Operngeschichte: Die Titelheldin in Puccinis Meisterwerk Tosca. Sie ist liebende Frau, eifersüchtige Diva und gleichzeitig tief religiös. Zwei Männer sind ihr verfallen: Ihr Geliebter Cavaradossi, ein freigeistiger Maler, und Scarpia, der brutale und frömmelnde Polizeichef.

Die Katastrophe ist vorprogrammiert. In der bedrohlichen Atmosphäre eines Folterregimes und getrieben von den dunklen Obsessionen des Scarpia dreht sich das Karussell der Gewalt immer schneller - und reißt schließlich alle Protagonisten in den Tod.

Stefano Poda, laut BBC einer der wichtigsten Opernregisseure unserer Zeit, inszeniert diesen Opernthriller und entwirft wie bei all seinen Produktionen auch Bühnenbild, Kostüme und Lichtdesign.

Generalmusikdirektor Toshiyuki Kamioka steht am Pult des Sinfonieorchesters Wuppertal. Diese Neuproduktion der Tosca ist gleichzeitig sein Einstand als Opernintendant.

Musikalische Leitung: Toshiyuki Kamioka

Inszenierung, Bühne, Kostüme, Lichtdesign: Stefano Poda

Chöre: Jens Bingert

Mit: Mirjam Tola / Patricia Adress, Mikhail Agafonov / Xavier Moreno, Mikolaj Zalasinski / Espen Fegran, Greg Ryerson, Dieter Goffing, Johannes Grau, Jan Szurgot

DIE SCHÖNE MÜLLERIN

Liederzyklus von Wilhelm Müller und Franz Schubert

Ein Abend für neun SchauspielerInnen
Fassung für das Schauspiel Wuppertal von Susanne Abbrederis, Jos van Kan und Marlijn Helder

Am Flügel: Christoph Schnackertz

Vorstellungen: 01.10. - 19:30 Uhr | 04.10. - 19:30 Uhr
05.10. - 16:00 Uhr | 08.10. - 19:30 Uhr
09.10. - 19:30 Uhr | 11.10. - 19:30 Uhr
31.10. - 19:30 Uhr

*Ich kann nicht mehr singen, mein Herz ist zu voll.
Die schöne Müllerin*

Wo sind wir und wo gehen wir hin? Wir können mit dem romantischen Ideal der Liebe nicht mehr leben. Unsere Realität hat sich geändert.

Aber ohne Ideale können wir es auch nicht. Weil sich die Heftigkeit der Liebe nicht geändert hat.

Können wir im „digitalen Heute“ unser Glück finden? Und: Wie können wir denn leben ohne einen Liebestraum, ohne eine Vision und Hoffnung für zukünftige Tage?

Unser Abend wird eine Reise an den Rand, eine Mischung aus Musiktheater und theatraler Ausstellung, ein Mosaik. Mit einem Vergrößerungsglas auf Details, die heute die Liebe, das Leben, die Sehnsucht und den Todestrieb bestimmen.

Ein Theaterabenteuer, in dem wir uns verabschieden vom romantischen Ideal der Liebe. Und wo aus einem leeren Raum, den wir uns schaffen, vielleicht bald etwas Neues wächst.

Und was bleibt danach?

Auf jeden Fall die Musik von Schubert. Sehnsucht und Liebesschmerz in Schönheit verwandelt für alle Zeiten.
Jos van Kan

Inszenierung: Jos van Kan
Bühne: Jan Ros
Kostüme: Dorien de Jonge
Musikalisches Arrangement: Marlijn Helder
Musikalische Einstudierung: Christoph Schnackertz
Dramaturgie: Susanne Abbrederis
Mit: Tinka Fürst, Philippine Pachtl, Julia Reznik, Thomas Braus, Uwe Dreysel, Miko Greza, Daniel F. Kamen, Konstantin Shklyar, Stefan Walz

BENEFIZKONZERT

Hardy Rittner, Klavier
Sinfonieorchester Wuppertal
Toshiyuki Kamioka, Leitung
Edvard Grieg

Konzert für Klavier und Orchester a-Moll op. 16
Jean Sibelius Sinfonie Nr. 1 e-Moll op. 39

Nachdem einige Musiker des Sinfonieorchesters für die Saisonbrochure der Jubiläumsspielzeit im Elefantengehege des Wuppertaler Zoos fotografiert wurden, besteht eine musikalisch-tierische Verbindung der beiden Institutionen. So freut sich das Orchester umso mehr, dass das Benefizkonzert 2014 zu Gunsten des Zoo-Vereins Wuppertal e. V. stattfindet. Dieser ist die Vereinigung der Freunde und Förderer des Zoos Wuppertal. Seit 1955 ist er für den Zoo eine wichtige Unterstützung, denn er ermöglicht durch Beiträge und Spenden den Bau neuer Gebäude und Anlagen. Daneben fördert er Forschungsprojekte im Zoo und Naturschutzprojekte vor Ort zur Erhaltung bedrohter Tierarten.
03.10. - 11:00 Uhr

2. SINFONIEKONZERT

Stefanie Irányi, Mezzosopran
Sinfonieorchester Wuppertal
Toshiyuki Kamioka, Leitung
Gustav Mahler
Lieder aus »Des Knaben Wunderhorn«
Gustav Mahler Sinfonie Nr. 1 D-Dur

Der Kunstliedzyklus »Des Knaben Wunderhorn« von Gustav Mahler geht zurück auf eine bunt gemischte Gedichtsammlung aus Volksliedtexten herausgegeben von Clemens Brentano und Achim von Arnim. Die deutsche Mezzosopranistin Stefanie Irányi, ausgebildet in München und Amsterdam, ist zum wiederholten Male zu Gast in Wuppertal. Sie ist auf internationalen Konzertpodien weltweit unterwegs und gibt zahlreiche Liederabende. Nachdem in der vergangenen Spielzeit Gustav Mahlers letzte vollendete Sinfonie Nr. 9 aufgeführt wurde, stellt Generalmusikdirektor Toshiyuki Kamioka ihr in dieser Saison dessen 1. Sinfonie gegenüber.
19.10. - 11:00 Uhr | 20.10. - 20:00 Uhr

1. FAMILIENKONZERT

DAS KRIMINELLE KONZERT

Theater Kontra-Punkt, Inszenierung
Frank Schulz und Annette Bieker,
Kommissare
Sinfonieorchester Wuppertal
Florian Frannek, Leitung
Mit Musik von Henry Mancini, Ludwig van Beethoven und Johann Sebastian Bach

Zwei ziemlich verwirrte Kommissare ermitteln im Orchester, denn es ist ein Verbrechen geschehen – aber welches?

Klar, dass diese Kommissare jedem Hinweis der Musiker und des Publikums nachgehen. Wie sollten sie sonst auf die Lösung kommen? Die Historische Stadthalle wird zum Tatort, die Bühne zum Verhörzimmer und alle sind bei der musikalischen Spurensuche gefragt. Schließlich sollen am Ende des Konzerts der Fall gelöst und die Ermittlungsakte abgeschlossen werden. Das 1. Familienkonzert ist Teil des Familienmusikfests. Für kleine Diebe ab 5 Jahren
26.10. - 11:00 Uhr

Ticketverkauf

SINFONIEORCHESTER		OPER		SCHAUSPIEL	
PG	Premiere/ Normal	PG	Premiere/Normal	PG	Premiere/ Normal
1	39,50 €	1*	45,00 € / 41,00 €	1	26,00 € / 22,00 €
2	33,50 €	1	41,00 € / 37,00 €	2	21,00 € / 18,00 €
3	27,00 €	2	35,00 € / 31,00 €		
4	20,50 €	3	25,00 € / 21,00 €		
5	13,50 €	4	10,00 € / 8,00 €		

TICKET- UND ABOTELEFON 0202 563 76 66

CITY CENTER Schloßbleiche 40, 42103 Wuppertal: Montag-Freitag 10-18 Uhr, Samstag 10-14 Uhr
Online-Buchung www.kulturkarte-wuppertal.de | E-mail-Buchung kontakt@kulturkarte-wuppertal.de
THEATERKASSE IM OPERNHAUS Kurt-Drees-Straße 4, 42283 Wuppertal, freitags 17-19 Uhr

sowie an allen ADticket-Vorverkaufsstellen und online unter: www.adticket.de

Ermäßigungen von 50 % (gilt in der Oper NICHT für PG4) erhalten bei Vorlage eines gültigen Ausweises: Kinder, Schüler, Studenten und Auszubildende (bis 27 Jahre), Freiwilligendienstleistende (BFD, FJS, FSJK), Personen, die Leistungen nach dem SGB II oder SGB XII erhalten oder im Besitz des Wuppertalpasses sind (Nachweis erforderlich).



Ley + Wiegandt: NEU! UNSER WAREHOUSE!

WAS SIND DIE VORTEILE DES NEUEN WAREHOUSE UND WAS IST DAS WAREHOUSE LEY + WIEGANDT?

Mit den Leistungen unseres neuen Warehouse Ley + Wiegandt unterstützen wir Sie bei Ihrem **perfekten Unternehmensauftritt**. Dabei verschaffen wir Ihnen **dauerhafte Kostensenkung, größtmögliche Flexibilität und Lagerhaltung, Fulfillment und Versand** den wir in gewohnter Ley + Wiegandt-Qualität. Per **Online-Bestellsystem** oder **individuellem Webshop** können Sie jederzeit Bestellungen und Lagerabrufe auslösen. Wir **konfektionieren, individualisieren, personalisieren und verpacken** nach Ihren Wünschen und liefern weltweit jederzeit im Auge.

Telefon: 0202 25061-0
E-Mail: warehouse@ley-wiegandt.de



Damit Sie wissen, wie es weitergeht

Schnell und günstig von A nach B?
Wir haben für Sie die besten Tipps.

Wir sind für Sie da!
MobiCenter Barmen,
Alter Markt 10 · 42275 Wuppertal
MobiCenter Elberfeld,
Wall 31 · 42103 Wuppertal

Telefon 0180 3 504030
(Festnetz 0,09 €/Min.; Mobil max. 0,42 €/Min.)
mobicenter@wsw-online.de
www.wsw-online.de

